

Bekanntgabe
an den
Ausschuss für Jugend, Familie, Schulen und Soziales

**Bewerbung des städt. Kindergartens Emmerstedt um Teilnahme am Modellprojekt
„Brückenjahr“**

Das vom Nds. Kultusministerium initiierte Modellprojekt „Das letzte Kindergartenjahr als Brückenjahr zur Grundschule“ verfolgt das Ziel, die Kindergartenkinder im letzten Jahr vor ihrem Wechsel in die Grundschule durch verschiedene Maßnahmen bereits im Vorfeld mit der Grundschule vertraut zu machen um hierdurch den Übergang zu erleichtern. Grundsätzlich arbeiten bei diesen Projekten eine Grundschule mit einem oder mehreren Kindergärten zusammen und erstellen ihren eigenen und individuellen Maßnahmenkatalog.

Auf Antrag besteht die Möglichkeit, den hierbei entstehenden zeitlichen Mehraufwand für die Kindergartenerzieherinnen vom Kultusministerium **für den Zeitraum vom 01.08.2009 bis 31.07.2011** finanziell fördern zu lassen. Das Ministerium geht hierbei davon aus, dass sich die jeweiligen Maßnahmen nach Ablauf dieser 2 Jahre aufgrund der dann eingetretenen Arbeitsroutine auch ohne zeitlichen Mehraufwand umsetzen lassen und demzufolge ab diesem Zeitpunkt auch keine weitere Förderung notwendig ist.

Seitens des Kindergartens Emmerstedt besteht die Absicht, sich in Kooperation mit der GS Emmerstedt am Modellprojekt „Brückenjahr“ zu beteiligen. Hierzu wurde mit Datum vom 22.01.2009 ein entsprechender Antrag an den Landkreis Helmstedt auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Modellprojektes gestellt. Das gemeinsame Konzept der Grundschule und des Kindergartens sieht für dieses Projekt einen zeitlichen Mehraufwand für die Leiterin des Kindergartens, Frau Susanne Müller, von 1,5 Stunden pro Woche vor. Da die Zeiteile für das Modellprojekt nicht während der normalen Arbeitszeit erbracht werden können, wäre - für die Dauer des Projektes - eine Erhöhung der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von Frau Müller von derzeit 37,5 auf zukünftig 39 Stunden erforderlich. Diese Arbeitszeiterhöhung käme jedoch nur dann zum Tragen, wenn unser Antrag auf finanzielle Förderung unseres Modellprojektes tatsächlich bewilligt würde.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

(Eisermann)